



## Skabies

Sehr geehrte Eltern,

in der Jahrgangsstufe 7 ist ein Fall von Skabies (Krätzmilben) aufgetreten. Der Befall ist ebenso wie das Auftreten von Kopfläusen nicht auf mangelnde Hygiene zurückzuführen. In der Regel tragen wir alle Milben auf unserer Haut, die sich bei einem eingeschränktem Immunsystem stark vermehren können. Die Übertragung der Milben wird durch längeren Körperkontakt und beengte räumliche Verhältnisse (z. B. KITAS, Schulen etc.) gefördert.

Die Milben sind maximal 0,5mm groß und mit dem Auge nur noch als Punkt wahrnehmbar. Erkennbar wird der Milbenbefall durch Veränderungen der Haut (Pusteln, schuppig-krustige Haut, Ausschlag), verbunden mit einem starken Juckreiz.

Krätze muss ärztlich behandelt werden. Kinder mit Krätze dürfen die Schule nur mit schriftlicher Zustimmung eines Arztes wieder besuchen.

Wir bitten Sie, Ihre Kinder sorgfältig zu beobachten, bedenken Sie, dass die Inkubationszeit in der Regel einige Wochen beträgt und Symptome möglicherweise erst später auftreten.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Friedl  
(Schulleiter)